

15. SITZUNG

Sitzungstag: 9. August 1971

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungssaal

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Büchel Anton	Dienst
	Sonderegger Dr. Erwin	auswärts im Urlaub
	Kraczmer Friedrich	Dienst
	Erne Andreas	Geschäftsreise

Niederschriftführer:

Jenni Siegfried

Walter Friedrich

Dörn Benno

Jussel Ernst

Matt Rudolf

Begle Reinold

Mähr Franz

Egg Walter

Bickel Anton

Amann Friedrich

Jussel Erich

Eberl Hermann

Hartmann Vinzenz

Amann Anton

Mähr Manfred

Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 14. Gemeindevertr.Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Rechnungsabschluß 1970 - Beschlußfassung
4. Vergabe von Arbeiten und Lieferungen für Kindergarten
5. Verkauf von Baugrund (Hermann Weissensteiner)
6. Anstellung der Kindergartenhelferin (Margit Walter)
7. Allfälliges

Verhandlungsschrift

über die am Montag, den 9.8.1971 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal
des Gemeindehauses stattgefundene

15. Sitzung der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.
Friedrich Walter, Gem.Rat Anton Bickel, 8 Gemeindevertreter
und die Ersatzmänner Franz Mähr, Walter
Egg, Hermann Eberl und Manfred Mähr
Entsch. abwesend: Gem.Rat Anton Büchel, Gem.Vertr. Dr. Erwin
Sonderegger, Friedrich Krazmer und Andreas Erne

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 15. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Ersatzmann Manfred Mähr legt das Gelöbnis gemäß § 32 des
Gemeindegesetzes ab.

Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 14-. Gemeindevertretungs-
Sitzung wird verlesen und genehmigt.

Der Bürgermeister berichtet:

- a) In der Berichtszeit wurden neuerlich zwei Tollwutfälle registriert.
- b) Der Aasplatz im Falschion ist nun fertiggestellt.
Gewerbetreibende und Viehhalter werden mit separatem
Schreiben hievon in Kenntnis gesetzt.
- c) Ein Schreiben des Landesrates Hans Sperger über eine
nach dem 15. August vorgesehene Zusammenkunft der
betreffenden Bürgermeister zur Erörterung der Fragen
des Abwasserverbandes wird zur Kenntnis gebracht.

d) Auf Grund eines schriftlichen Ansuchens der Gemeinde Schlins fand am 4.8.1971 an der Bundesstraße Nr. 1 bei der Abzweigung der Schlinsenerstraße ein Lokalaugenschein statt, bei der Vertreter der BH-Bludenz, des Landesstraßenbauamtes Feldkirch, der Gendarmerie und der Gemeinden Nenzing und Schlins teilnahmen. Es wurde vereinbart, diese Kreuzung mit entsprechenden Einordnungsspuren ausbauen zu lassen.

-2-

Ein von der Gemeinde Schlins als Sofortmaßnahme vorgeschlagenes Überholverbot oder eine Geschwindigkeitsbeschränkung wurde im Interesse der Flüssigkeit des Verkehrs abgelehnt.
Die Anbringung von Vorwegweisern mit der Angabe "Schlins" wurde zugesagt.

e) Der VlbG. Landesmuseumsverein hat als Landesgruppe Vorarlberg des österr. Naturschutzbundes die Gemeinde Schlins als eine der 10 saubersten Gemeinden des Landes ausgezeichnet.

f) Die Vermülsbachbrücke bei Bont wurde in Eigenregie neu erstellt.

g) Die Mitarbeiter von Prof. Hiesmayer sind hierorts eingetroffen und haben mit den Erhebungen für die Erstellung des Flächenwidmungsplanes bereits begonnen.
Der Vorsitzende lädt die Gemeindevertreter zur Besichtigung des von Prof. Hiesmayer erstellten Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Satteins, der vom 15. bis 22. August im alten Schulhaus in Satteins ausgestellt wird, ein.

3. Der Rechnungsabschluß für das Haushaltsjahr 1970 wird einstimmig beschlossen. Die Haushaltsgebarung weist aus an

Einnahmen	S 4.298.941,80
Ausgaben	S 4.517.560,31
Gebarungsabgang	S 218.618,51

Der Bericht des Überprüfungsausschusses wird zur Kenntnis genommen. Den Rechnungslegern wird für den sauberen und übersichtlichen Rechnungsabschluß gedankt.

4. Für den Kindergarten-Neubau werden folgende Lieferungen und Leistungen vergeben:

a) die Lieferung und Montage von Vorhängen und Karniesen an die Firma Willi Bechtold, Muntlix, um den Betrag von S 25.661,70

b) die Begrünung der Außenanlage mit div. Auflagen an Dipl. Ing. Geringer, Rankweil, um S 10,- pro Quadratmeter

c) die Lieferung von Spielmaterial, -geräten und diversen Einrichtungsgegenständen an verschiedene Firmen,

d) zum Einkauf des Mobilars für die Tantenzimmer werden Bürgermeister Kalb, GV Ernst Jussel und die Kindergärtnerinnen gemeinsam beauftragt.

5. Die gemeindeeigene Grundparzelle Nr. 874/6 mit 858 m² wird um den Quadratmeterpreis von S 70,- an Hermann Weissensteiner, Mühleweg 4, verkauft. Dabei wurde dem dringenderen Bedürfnis nach einem Bauplatz gegen ein weiteres Ansuchen entsprochen. Einstimmig.

-3-

6. Margit Walter, Flurgasse 7» wird mit 1.9.1971 als Kindergartenhelferin eingestellt. Schriftliches Abstimmungsverhältnis: 8 Stimmen für Margit Walter, 5 Stimmen für Ruth Dona, 1 Stimmzettel leer.

7. Allfälliges:

a) Beim Wohnhaus, Töbelegasse 31, wird von der Fischereigesellschaft eine Staumauer zwecks Ableitung des Wiesensbachwassers in den neuen Fischteich erstellt. Da diese Mauer auch als Schotterfang dient, wird das Material (Beton) von der Gemeinde kostenlos beigelegt.

b) Die Anbringung des Fahrverbotszeichens an der Gurtgasse wird angeregt.

c) Die Montage der vorgesehenen Leuchte im Friedhof erfolgt gleichzeitig mit der Installation der Leuchten im Kindergarten durch die Fa. Reisegger, Sulz.

Schluß der Sitzung um 22.05 Uhr

Der Bürgermeister:

15. SITZUNG

Sitzungstag:

9. August 1971

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Büchel Anton Sonderegger Dr.Erw. Kraczmer Friedrich	Dienst auswärts im Urlaub Dienst
Niederschriftführer: Jenni Siegfried	Erne Andreas	Gesch.Reise
Walter Friedrich Dörn Benno Jussel Ernst Matt Rudolf Begle Reinold Mähr Franz Egg Walter Bickel Anton Amann Friedrich Jussel Erich Eberl Hermann Hartmann Vinzenz Amann Anton Mähr Manfred		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — ~~nicht~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~öffentlich~~ —.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift
der 14. Gemeindevertr.Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Rechnungsabschluß 1970 - Beschlußfassung
4. Vergabe von Arbeiten und Lieferungen für Kindergarten
5. Verkauf von Baugrund (Hermann Weissensteiner)
6. Anstellung der Kindergartenhelferin (Margit Walter)
7. Allfälliges

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

=====

über die am Montag, den 9.8.1971 um 20.00 Uhr im Sitzungs-
saal des Gemeindehauses stattgefundene

15. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.
Friedrich Walter, Gem.Rat Anton Bickel, 8 Gemeinde-
vertreter und die Ersatzmänner Franz Mähr, Walter
Egg, Hermann Eberl und Manfred Mähr

Entsch.abwesend: Gem.Rat Anton Büchel, Gem.Vertr. Dr. Erwin
Sonderegger, Friedrich Kraczmer und Andreas Erne

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 15. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Ersatzmann Manfred Mähr legt das Gelöbnis gemäß § 32 des
Gemeindegengesetzes ab.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 14. Gemeindevertretungs-
Sitzung wird verlesen und genehmigt.
2. Der Bürgermeister berichtet:
 - a) In der Berichtszeit wurden neuerlich zwei Tollwut-
fälle registriert.
 - b) Der Aasplatz im Falschion ist nun fertiggestellt.
Gewerbetreibende und Viehhalter werden mit separatem
Schreiben hievon in Kenntnis gesetzt.
 - c) Ein Schreiben des Landesrates Hans Sperger über eine
nach dem 15. August vorgesehene Zusammenkunft der
betreffenden Bürgermeister zur Erörterung der Fragen
des Abwasserverbandes wird zur Kenntnis gebracht.
 - d) Auf Grund eines schriftlichen Ansuchens der Gemeinde
Schlins fand am 4.8.1971 an der Bundesstraße Nr. 1
bei der Abzweigung der Schlinserstraße ein Lokalaugen-
schein statt, bei der Vertreter der BH-Bludenz, des
Landesstraßenbauamtes Feldkirch, der Gendarmerie und
der Gemeinden Nenzing und Schlins teilnahmen. Es
wurde vereinbart, diese Kreuzung mit entsprechenden
Einordnungsspuren ausbauen zu lassen.

Eine von der Gemeinde Schlins als Sofortmaßnahme vorgeschlagenes Überholverbot oder eine Geschwindigkeitsbeschränkung wurde im Interesse der Flüssigkeit des Verkehrs abgelehnt.

Die Anbringung von Vorwegweisern mit der Angabe "Schlins" wurde zugesagt.

- e) Der VlbG. Landesmuseumsverein hat als Landesgruppe Vorarlberg des Österr. Naturschutzbundes die Gemeinde Schlins als eine der 10 saubersten Gemeinden des Landes ausgezeichnet.
- f) Die Vermülsbachbrücke bei Bont wurde in Eigenregie neu erstellt.
- g) Die Mitarbeiter von Prof. Hiesmayer sind hierorts eingetroffen und haben mit den Erhebungen für die Erstellung des Flächenwidmungsplanes bereits begonnen. Der Vorsitzende lädt die Gemeindevertreter zur Besichtigung des von Prof. Hiesmayer erstellten Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Satteins, der vom 15. bis 22. August im alten Schulhaus in Satteins ausgestellt wird, ein.

3. Der Rechnungsabschluß für das Haushaltsjahr 1970 wird einstimmig beschlossen. Die Haushaltsgebarung weist aus an

Einnahmen	S 4,298.941,80
Ausgaben	<u>S 4,517.560,31</u>
Gebarungsabgang	S 218.618,51

Der Bericht des Überprüfungsausschusses wird zur Kenntnis genommen. Den Rechnungslegern wird für den sauberen und übersichtlichen Rechnungsabschluß gedankt.

4. Für den Kindergarten-Neubau werden folgende Lieferungen und Leistungen vergeben:
- a) die Lieferung und Montage von Vorhängen und Karniesen an die Firma Willi Bechtold, Muntlix, um den Betrag von S 25.661,70
 - b) die Begrünung der Außenanlage mit div. Auflagen an Dipl.Ing. Geringer, Rankweil, um S 10,- pro Quadratmeter
 - c) die Lieferung von Spielmaterial, -geräten und diversen Einrichtungsgegenständen an verschiedene Firmen,
 - d) zum Einkauf des Mobilars für die Tantenzimmer werden Bürgerm. Kalb, GV Ernst Jussel und die Kindergärtnerinnen gemeinsam beauftragt.
5. Die gemeindeeigene Grundparzelle Nr. 874/6 mit 858 m² wird um den Quadratmeterpreis von S 70,- an Hermann Weissensteiner, Mühleweg 4, verkauft. Dabei wurde dem dringenderen Bedürfnis nach einem Bauplatz gegen ein weiteres Ansuchen entsprochen. Einstimmig.

6. Margit Walter, Flurgasse 7, wird mit 1.9.1971 als Kindergartenhelferin eingestellt. Schriftliches Abstimmungsverhältnis: 8 Stimmen für Margit Walter, 5 Stimmen für Ruth Dona, 1 Stimmzettel leer.

7. Allfälliges:

- a) Beim Wohnhaus, Töbelegasse 31, wird von der Fischereigesellschaft eine Staumauer zwecks Ableitung des Wiesenschwassers in den neuen Fischteich erstellt. Da diese Mauer auch als Schotterfang dient, wird das Material (Beton) von der Gemeinde kostenlos beigestellt.
- b) Die Anbringung des Fahrverbotszeichens an der Gurtgasse wird angeregt.
- c) Die Montage der vorgesehenen Leuchte im Friedhof erfolgt gleichzeitig mit der Installation der Leuchten im Kindergarten durch die Fa. Reisinger, Sulz.

Schluß der Sitzung um 22,05 Uhr

Siegfried Glemm

Der Bürgermeister:

Renar Kall